

INFORMATIONEN- BROSCHÜRE

2024 – 2025



Sigmund-Nachbaur-Straße 12 – 15

6832 Sulz

T 05522 / 48761

E kindercampus@gemeinde-sulz.at

1	Gruppenformen.....	3
1.1	Kindergartengruppen	3
1.2	Waldgruppe	3
1.3	Kleinkindgruppen.....	4
2	Öffnungszeiten	5
3	Module, Kosten, Tarife und Ermäßigung.....	5
3.1	Module.....	5
3.2	Kosten	5
3.3	Tarife bis 25 Stunden / Woche	6
3.4	Tarife über 25 Stunden / Woche	6
3.5	Materialbeitrag.....	6
3.6	Ermäßigung.....	6
3.7	Abrechnung Elternbeitrag	7
4	Ferienbetreuung.....	7
4.1	Sommerferien	7
5	Verpflegung	8
5.1	Jause	8
5.2	Mittagessen	8
6	Informationen zur Eingewöhnung.....	8
6.1	Ankommen in der Kinderbetreuung.....	8
6.2	Was braucht Ihr Kind?	9
7	Infos zu unserer pädagogischen Arbeit	10
8	Kids Fox.....	10
9	Gesundheit und Krankheit.....	11
10	Aufsichtspflicht	11
11	Weitere Informationen, Aktuelles, etc.	12

1 Gruppenformen

1.1 Kindergartengruppen

Im Kindercampus Sulz gibt es vier reguläre Kindergartengruppen, in denen Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt betreut werden können. Es gilt das Alter des Kindes am Stichtag 01. September 2024.

1.2 Waldgruppe

Die Waldgruppe des Kindergartens, mit dem Schwerpunkt „Natur und Wald“, verbringt drei Vormittage im Auwald, nahe dem Schwimmbad. Die anderen zwei Wochentage ist die Gruppe im Gruppenraum des Kindercampus im Bungalow. Auch hier besteht die Möglichkeit der Mittags- und Nachmittagsbetreuung.

1.2.1 Besuchspflicht

Kinder die am Stichtag fünf Jahre alt sind sowie Kinder die am Stichtag vier Jahre alt sind und Sprachförderbedarf haben, sind zum Besuch des Kindergartens, im Umfang von 20 Stunden pro Woche, an mindestens vier Vormittagen, verpflichtet. Für die Fünfjährigen ist der Besuch der Kindergartengruppe am Vormittag für 25 Wochenstunden kostenlos.

1.2.2 Aktivtage im Kindergarten

In allen Gruppen des Kindergartens findet ein Aktivtag in der Woche statt. Am Aktivtag verbringt die Gruppe den Vormittag bei jedem Wetter in der Natur oder unternimmt Ausflüge.

Das Spielen in der Natur fördert die Kinder in vielen Bereichen. Zum einen können sie ihren Impulsen frei nachgehen und sich ungehemmt bewegen, dies fördert die Knochenstärke, die Muskelbildung und die Durchblutung, aber auch die Beweglichkeit, das Gleichgewicht und die Balance werden geschult. Die vielen unterschiedlichen Bewegungsarten, welchen Kinder in der freien Natur verstärkt nachgehen, tragen nicht nur zur Geschicklichkeit bei, sondern haben auch eine positive Auswirkung auf die Leistungsfähigkeit.

Allgemein ist das Spiel in der freien Natur kreativer und wirkt Stress entgegen.

Der wöchentliche Aktivtag ist uns besonders wichtig. An diesem Tag müssen die Kinder ihre eigene Jause mitbringen und eine wetterfeste Kleidung tragen.

1.3 Kleinkindgruppen

Die Kinderbetreuung Sulz bietet den Kindern Platz zum Leben, Spielen und sich entwickeln. Die Kinder können durch die altersgemischte Gruppe eine familienähnliche Situation erfahren und sollen sich wohl und geborgen fühlen. Durch das Betreuungspersonal werden sie angeregt und begleitet ihre emotionalen und sozialen Fähigkeiten zu entdecken und entwickeln.

1.3.1 Betreuungsalter und Gruppengröße

Die Kinderbetreuung ist für Kinder im Alter ab 11 Monaten geführt. Im Kubus sind vier Kinderbetreuungsgruppen mit maximal 12 Kindern pro Tag eingerichtet.



2 Öffnungszeiten

Der Kindergarten ist von Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 17:30 Uhr und am Freitag von 07:00 bis 14:00 Uhr geöffnet. In der Kinderbetreuung wird die Betreuung am Nachmittag an den Bedarf der Eltern angepasst und Nachmittagsmodule kommen zustande, wenn eine Mindestanzahl von vier Kindern erreicht wird.

3 Module, Kosten, Tarife und Ermäßigung

3.1 Module

Folgende Module können im Kindercampus gebucht werden:

07:00 – 07:30 Uhr	Frühmodul
07:30 – 12:30 Uhr	Vormittagsmodul (Abholzeit von 11:30 – 12:30 Uhr)
12:30 – 14:00 Uhr	Mittagsmodul
14:00 – 16:30 Uhr	Nachmittagsmodul (Abholzeit von 16:00 – 16:30 Uhr)
16:30 – 17:30 Uhr	Spätmodul

Im Kindergarten beträgt die Mindestbuchung 20 Stunden und in der Kinderbetreuung 10 Stunden pro Woche. Ummeldungen und Abmeldungen sind nach Absprache mit der Elementarpädagogischen Gesamtleitung (EPL) möglich. Die Buchung ist immer für einen Monat verpflichtend.

3.2 Kosten

Die Kosten für die Betreuung setzen sich ausfolgenden Teilbeträgen zusammen:

- Der Betrag für die Betreuung
- Der Betrag für die Verpflegung (Mittagessen und Jause)
- Der Betrag für das Materialgeld

3.3 Tarife bis 25 Stunden / Woche

Alter des Kindes		
0,9 bis 2 Jahre	2,75 EUR	je Stunde
2 bis 3 Jahre	2,00 EUR	je Stunde
3 bis 5 Jahre	45,00 EUR	je Stunde
ab 5 Jahre *)	0,00 EUR	je Stunde

3.4 Tarife über 25 Stunden / Woche

Alter des Kindes		
0,9 bis 2 Jahre	2,70 EUR	je Stunde
2 bis 3 Jahre	2,25 EUR	je Stunde
3 bis 5 Jahre	0,80 EUR	je Stunde
ab 5 Jahre *)	0,74 EUR	je Stunde

3.5 Materialbeitrag

Der Materialbeitrag beträgt € 6,00 pro Kind und Monat.

3.6 Ermäßigung

3.6.1 Leistbare Kinderbetreuung in Vorarlberg

Wenn Sie Mindestsicherung oder Wohnbeihilfe beziehen, erhalten Sie den günstigsten Tarif ohne Ihr Einkommen offen legen zu müssen. Hier reicht die Vorlage des Bescheids bzw. des Schreibens der Förderstelle. Beachten Sie, dass es trotzdem notwendig ist bis zum Betreuungsstart, einen Antrag zu stellen:



Leistbare Kinderbetreuung - Soziale Staffelung (vorarlberg.at)

3.7 Abrechnung Elternbeitrag

Die Abrechnung erfolgt monatlich auf Basis der gebuchten Module. Die monatlichen Kosten berechnen sich im Jahresdurchschnitt von 4,33 nach den von der Gemeindevertretung beschlossenen Tarife.

Die Bezahlung der Elternbeiträge erfolgt mittels Einzugsermächtigung jeweils frühestens am 10. jedes Monats im Nachhinein, genauso wird auch das Jausen- und Materialgeld verrechnet. Die Einzugsermächtigung muss spätestens bis zum ersten Betreuungstag des Kindes vorliegen. Verrechnet werden die gebuchten Module.

Die Anmeldung ist verbindlich und die gewünschten Betreuungszeiten werden auch bei Abwesenheit des Kindes in Rechnung gestellt.

Bei Zahlungsschwierigkeiten suchen Sie bitte frühzeitig das persönliche Gespräch mit der Elementarpädagogischen Gesamtleitung.

4 Ferienbetreuung

In den Schulferien (**Herbstferien, Semesterferien, Osterferien**) bleibt der Kindercampus zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet.

Für diese Zeit erfolgt eine separate Bedarfserhebung.

4.1 Sommerferien

Auch in den Sommerferien hat der Kindercampus, bis auf zwei Schließwochen, zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet. Für die Betreuung in dieser Zeit gibt es eine gesonderte Anmeldung und es werden nur die gebuchten Wochen verrechnet.

Im Kindergarten gibt es eine regionale Betreuung und einen geänderten Betreuungstarif.

5 Verpflegung

5.1 Jause

Die Jause wird am Vor- und Nachmittag in den Gruppen von den pädagogischen Mitarbeitern: innen zubereitet, deshalb brauchen die Kinder in der Regel von zuhause keine Jause mitzubringen. Pro Jause verrechnen wir im Kindergarten zusätzlich zum Elternbeitrag € 1,00 pro angemeldeten Vormittag und € 0,50 pro angemeldeten Nachmittag. In der Kleinkindbetreuung verrechnen wir für die Jause € 0,90 pro angemeldeten Vormittag und € 0,50 pro angemeldeten Nachmittag.

Am Aktivtag der jeweiligen Kindergartengruppe bringt jedes Kind in einem Rucksack eine eigene Jause und eine Trinkflasche mit.

5.2 Mittagessen

Das Sozialzentrum Vorderlandhus liefert ein ausgewogenes, regionales und saisonales Mittagessen, das von einer Köchin im Kubus ausgegeben wird. Die Kosten betragen pro Mittagessen € 4,80.

An- und Abmeldungen sind für die Eltern bis 14.00 Uhr am Vortag per E-Mail, Telefon oder Kids Fox möglich. Bei unerwartetem Fernbleiben des Kindes (z.B. Kind erkrankt über Nacht) kann das Essen für diesen Tag in einer eigenen Box bzw. einer Schüssel abgeholt werden. Dies ist zwischen 11:30 und 13:00 Uhr im Speisesaal im Kubus bei der Köchin möglich.

Im Kindergarten ist das Mittagessen nur mit Buchung des Mittagsmoduls möglich.

6 Informationen zur Eingewöhnung

6.1 Ankommen in der Kinderbetreuung

Die Kinder werden, angelehnt an das „Berliner Eingewöhnungsmodell“, behutsam bei ihren ersten Schritten außerhalb der Familie begleitet. Dieses Modell ermöglicht einen sanften Übergang in die Kinderbetreuung. Jedes

Kind hat eine eigene Bindungserfahrung, die entscheidend für die Bindung zu anderen Menschen ist. Wie lange die Eingewöhnung dauert, hängt von den Bedürfnissen des Kindes ab. Einige Kinder brauchen länger andere weniger lang. In der Regel drei bis vier Wochen. Während dieser Zeit ist Ihre flexible Anwesenheit am Kindercampus erforderlich.

6.2 Was braucht Ihr Kind?

- Bequeme, leichte Kleidung, die auch schmutzig werden darf.
- Wechselkleidung, welche in der Einrichtung bleibt (der Jahreszeit entsprechend)
- Hausschuhe
- Windeln
- Trinkflasche (Geschirrspüler geeignet)
- Übergangsobjekt: Schnuller, Kuscheltuch, Kuscheltier

Wir bitten euch, alle benötigten Dinge mit dem Namen des Kindes zu beschriften.



7 Infos zu unserer pädagogischen Arbeit

Für ein harmonisches Zusammenleben in der Gruppe sind gewisse Regeln notwendig, welche die Kinder bei uns kennen und respektieren lernen. Wert legen wir auch auf die Spracherziehung, die wir zum Beispiel durch Gedichte oder Lieder und kurze Gespräche in den Tag mit einbauen.

Der Aufenthalt im Freien ist ebenso ein wichtiger Teil unseres Tagesablaufes. Im Laufe des Jahres werden Feste gefeiert, Elternabende und wenn gewünscht Elterngespräche angeboten.

Wir sind offen und freuen uns über Fragen, Wünsche und Anliegen seitens der Eltern. Denn nur so können Unstimmigkeiten beseitigt sowie eine bestmögliche Zusammenarbeit zwischen Eltern und Betreuerinnen gewährleistet werden.

Grundlage unserer pädagogischen Arbeit bildet der bundesländerübergreifende BildungsRahmenPlan, welcher eine klare Anleitung zur bestmöglichen Förderung der Kinder liefert. Diese sollte immer ganzheitlich stattfinden, was bedeutet, dass die Stärken des Kindes hervorgehoben werden, damit so die Schwächen automatisch mitgefördert werden.

Beobachtungen im Alltag unterstützen dies, da so die Interessen und Fähigkeiten jedes einzelnen Kindes wahrgenommen und in die Planung mit aufgenommen werden können.

8 Kids Fox

Mitteilungen vom Kindercampus, der EPL oder von den Gruppen, werden über die digitale Kommunikationsplattform Kids Fox an die Eltern gesendet. Der Code für den Einstieg wird beim Start in die Einrichtung ausgeteilt. Wir bitten, erhaltene Nachrichten immer zu bestätigen.

Die Gruppen, beziehungsweise das pädagogische Fachpersonal sind auch für Eltern über diese Plattform erreichbar.

9 Gesundheit und Krankheit

Die Erziehungsberechtigten sind dazu verpflichtet, ansteckende Krankheiten ihres Kindes der Gruppenleiterin zu melden. Solange eine Ansteckungs- oder Übertragungsgefahr für andere besteht, dürfen erkrankte oder von Parasiten befallene Kinder nicht in die Einrichtung kommen.

Bitte beachten Sie, dass die Mitarbeiter: innen vom Kindercampus laut § 10, Abs. 3 des Kinderbildungs- und –betreuungsgesetzes Medikamente an Kinder ausschließlich dann verabreichen dürfen, wenn dafür eine schriftliche und ärztliche Anweisung vorliegt. Dies gilt sowohl für rezeptpflichtige, wie auch rezeptfreie Medikamente.

Bitte teilen Sie der Gruppenleiterin mit, wenn Ihr Kind eine Allergie (Hausstaub, Insektenstiche, Heuschnupfen, Pflaster, etc.) oder eine Lebensmittelunverträglichkeit hat. Ebenso, wenn andere Gründe vorliegen, aus denen bestimmte Lebensmittel nicht konsumiert werden sollen oder dürfen.

10 Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht beginnt mit der Übergabe des Kindes an das pädagogische Personal und endet mit der Verabschiedung.



11 Weitere Informationen, Aktuelles, etc.

Auf der Homepage der Gemeinde Sulz finden Sie weitere Informationen, wie die aktuelle Personaleinteilung, das pädagogische Konzept und aktuelle Berichte über das Tagesgeschehen in den verschiedenen Gruppen.

Kindercampus Sulz — Sulz (gemeinde-sulz.at)



Wir freuen uns darauf, euch kennen zu lernen und auf eine gute Zusammenarbeit.

Das Team vom Kindercampus